

Die Ruhr-Universität Bochum (RUB) ist eine der führenden Forschungsuniversitäten in Deutschland. Als **reformorientierte Campusuniversität** vereint sie in einzigartiger Weise die gesamte Spannweite der großen Wissenschaftsbereiche an einem Ort. Das **dynamische Miteinander** von Fächern und Fächerkulturen bietet den Forschenden wie den Studierenden gleichermaßen **besondere Chancen** zur interdisziplinären Zusammenarbeit.

In der Fakultät für Geschichtswissenschaften der Ruhr-Universität Bochum ist im Zentrum für Mittelmeerstudien (ZMS) zum nächstmöglichen Termin

eine Juniorprofessur für Materialität in transmediterranen Bezügen (W1)

zu besetzen.

Der Bewerber/die Bewerberin soll den Forschungsbereich der Materialität in transmediterranen Bezügen im ZMS und in der Fakultät für Geschichtswissenschaften vertreten. Sie oder er soll die strukturelle Verflechtung der Mittelmeerforschung innerhalb der Fakultät stärken und dazu beitragen, die Zusammenarbeit zwischen den Instituten der Fakultät und mit Forschungszentren zu intensivieren. Erwartet wird in Forschung und Lehre ein dezidiertes Engagement für die Mittelmeerforschung. Die Stelle ist mit einem Lehrdeputat von 4 SWS in den ersten drei Jahren und (nach positiver Evaluation) von 5 SWS in den zweiten drei Jahren verknüpft.

Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einer der an der Fakultät vertretenen Disziplinen (Archäologische Wissenschaften, Geschichte und Kunstgeschichte) sowie die nachweisliche Bereitschaft und Fähigkeit zu disziplinenübergreifendem Arbeiten. Die besondere Eignung für die akademische Lehre und die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch eine hervorragende Promotion nachgewiesen wird, werden ebenso vorausgesetzt wie die Bereitschaft und Fähigkeit, drittmittelgeförderte Forschungsprojekte einzuwerben. Die Promotion sollte zum Zeitpunkt der Einstellung nicht länger als 5 Jahre zurückliegen und durch weitere wissenschaftliche Leistungen ergänzt werden.

Wir wollen an der Ruhr-Universität besonders die Karrieren von Frauen in den Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, fördern und freuen uns daher sehr über Bewerberinnen. Auch die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und gleichgestellter Bewerberinnen und Bewerber sind herzlich willkommen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, wissenschaftlicher Werdegang, Publikationsliste, Zeugnisse/Urkunden, Auflistung eigener Drittmiteleinwerbungen, Lehrveranstaltungsverzeichnis) sowie dem unter <https://www.rub.de/geschichtswissenschaft/Ausschreibungen> herunterzuladenden Bewerbungsbogen werden bis zum 30.04.2019 **ausschließlich per Mail** in einer Datei erbeten an den Dekan der Fakultät für Geschichtswissenschaften der Ruhr-Universität Bochum, dekan-gw@rub.de.